

Thun, 27. August 2020  
**MEDIENMITTEILUNG**

## **«Onkologie aus einem Guss»: Onkologie- und Hämatologiezentrum erweitert Angebot mit integrativer und komplementärer Medizin ab September 2020**

Die integrative und komplementäre Medizin gehört heute als integraler Bestandteil zu einer modernen Onkologie. Dieses neue Angebot des Onkologie- und Hämatologiezentrums der Spital STS AG ermöglicht es, den Bedürfnissen seiner Patientinnen und Patienten nach einer ganzheitlichen und individuellen Betreuung und Behandlung noch mehr zu entsprechen. Mit zwei ausgewiesenen Fachpersonen, Frau Dr. med. Nurgül Usluoglu und Herrn Dr. med. Martin Frei-Erb, sowie in Kooperation mit dem Institut für Komplementäre und Integrative Medizin (IKIM) der Universität Bern kann den Patienten eine «Onkologie aus einem Guss» mit kurzen Wegen, raschen Abklärungen und individualisierten Behandlungen angeboten werden.



Frau **Dr. med. Nurgül Usluoglu**, Leitende Ärztin Onkologie, arbeitet seit Juli 2019 am Spital Thun. Sie ist Fachärztin für Medizinische Onkologie und Allgemeine Innere Medizin und verfügt über die Fähigkeitsausweise für Akupunktur und traditionelle chinesische Medizin. Zusätzlich hat sie Erfahrung in anthroposophischer Medizin (Iscador/Misteltherapie). Diese komplementärmedizinischen Therapien wird Frau Dr. med. Usluoglu ab September 2020 im Onkologie- und Hämatologiezentrum der Spital STS AG anbieten.

Herr **Dr. med. Martin Frei-Erb**, langjähriger Co-Direktor und Dozent am Institut für Komplementäre und Integrative Medizin (IKIM) der Universität Bern, wird ab November 2020 zusätzlich zu seiner hausärztlichen Tätigkeit in Thun das Team des Onkologie- und Hämatologiezentrum ergänzen. Er ist Facharzt für Allgemeine Innere Medizin und ein ausgewiesener Experte im Bereich der Homöopathie und Phytotherapie.



## **Verbesserte Lebensqualität und Medikamenten-Verträglichkeit**

Integrative Medizin steht für eine sinnvolle Ergänzung zur schulmedizinischen Behandlung bei Krebspatientinnen und -patienten. Die verschiedenen Angebote der integrativen Medizin können erheblich die Lebensqualität erhöhen und haben einen positiven Einfluss auf die Verträglichkeit der Medikamente und Chemotherapien.

Eine **«Onkologie aus einem Guss»** bedeutet eine stark interdisziplinär und interprofessionell geprägte Zusammenarbeit aller Beteiligten, um unsere Patientinnen und Patienten mit Tumorleiden rundum perfekt betreuen und behandeln zu können. In diesem Prozess wirken viele Disziplinen und Bereiche mit: Neben der Medizinischen Onkologie (Tumorspezialisten) und der Pflege (inkl. Breast Care Nurse) die Radiologie, Radio-Onkologie (Tumorbestrahlung), Chirurgie, Frauenklinik, Apotheke, onkologische Rehabilitation, Physiotherapie, Ernährungsberatung, Wundzentrum, Psychoonkologie, Palliativmedizin, Stoma-Beratung, Seelsorge et cetera und neu nun auch die integrative und komplementäre Medizin.

---

### **Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:**

**Prof. Dr. med. Ueli Güller, MHS**, Chefarzt Onkologie- und Hämatologiezentrum

Kontakt: Tel. 058 636 20 20, E-Mail: [marie-anne.perrot@spitalstsag.ch](mailto:marie-anne.perrot@spitalstsag.ch)

#### **Kurzporträt der Spital STS AG**

Die Spital Simmental-Thun-Saenenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von 150'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'900 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden rund 16'500 stationäre Patienten behandelt und rund 220'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizinischen Zentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagestationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun), die Beteiligungen an der Radio-Onkologie Berner Oberland AG, an der easyCab AG im Bereich der Behinderten-, Rollstuhl- und Patienten Transporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung sowie an der Medbase Berner Oberland AG im Tätigkeitsfeld der ambulanten Grundversorgung.